

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 7. Juni 2017

37. Stück

- 167. Änderung des Organisationsplans der Medizinischen Universität Innsbruck – Teil B und Teil C
- 168. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department Kinder- und Jugendheilkunde
- 169. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Geschäftsführende Direktorin) Department Kinder- und Jugendheilkunde
- 170. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- 171. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 172. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals
- 173. Ausschreibungen Studentische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für das Studienjahr 2017/2018

167. Änderung des Organisationsplans der Medizinischen Universität Innsbruck – Teil B und Teil C

Der im Mitteilungsblatt vom 09.07.2004, Studienjahr 2003/2004, 34. Stk., Nr. 168 kundgemachte Organisationsplan der Medizinischen Universität Innsbruck in der Fassung Mitteilungsblatt vom 06.07.2005, Studienjahr 2004/2005, 38. Stk., Nr. 154, vom 15.02.2006, Studienjahr 2005/2006, 18. Stk., Nr. 70, vom 26.04.2006, Studienjahr 2005/2006, 23. Stk., Nr. 106, vom 07.11.2007, Studienjahr 2007/2008, 3. Stk., Nr. 17, vom 22.11.2007, Studienjahr 2007/2008, 6. Stk., Nr. 39, vom 29.04.2008, Studienjahr 2007/2008, 23. Stk., Nr. 121, vom 23.12.2009, Studienjahr 2009/2010, 10. Stk., Nr. 59, vom 20.01.2010, Studienjahr 2009/2010, 12. Stk., Nr. 69, vom 05.05.2010, Studienjahr 2009/2010, 26. Stk., Nr. 137, vom 02.02.2011, Studienjahr 2010/2011, 15. Stk., Nr. 69, vom 01.06.2011, Studienjahr 2010/2011, 30. Stk., Nr. 145, vom 15.03.2012, Studienjahr 2011/2012, 24. Stk., Nr. 96, vom 29.11.2012, Studienjahr 2012/2013, 9. Stk., Nr. 32, vom 21.12.2016, Studienjahr 2016/2017, 11. Stk., Nr. 52 und vom 30.01.2017, Studienjahr 2016/2017, 18. Stk., Nr. 83 wird geändert wie folgt:

Teil B

§ 9 Abs 3 vierter Spiegelstrich wird redaktionell berichtigt wie folgt: „Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Kindes- und Jugendalter“

Teil C

In § 1 Z 3 wird „Stabsstelle Persönliche/r Referent/in“ durch „Stabsstelle Innenrevision“ ersetzt.

Die Änderung des Organisationsplans tritt mit dem auf die Kundmachung im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität folgenden Tag in Kraft.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

168. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department Kinder- und Jugendheilkunde

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 23.05.2017 beschlossen, für den Zeitraum ab 23.05.2017 bis zum 14.03.2022,

Univ.-Prof. Dr. Thomas MÜLLER
zum Leiter (Geschäftsführenden Direktor)

des Departments Kinder- und Jugendheilkunde zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

169. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Geschäftsführende Direktorin) Department Kinder- und Jugendheilkunde

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 23.05.2017 beschlossen, für den Zeitraum ab 23.05.2017 bis zum 14.03.2022,

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ursula KIECHL-KOHLENDORFER
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Geschäftsführenden Direktorin)

des Departments Kinder- und Jugendheilkunde zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

170. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 30.05.2017 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.06.2017 bis zum Dienstantritt einer der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zugewordenen Professorin/eines der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zugewordenen Professors, längstens bis 30.09.2021

ao. Univ.-Prof. DDR. Wolfgang PUELACHER
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

171. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15986

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort befristet auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 25.05.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Kenntnisse und Interesse an den klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten der Universitätsklinik für Pädiatrie III, insbesondere Pulmologie und Cystische Fibrose. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16057

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 19.09.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Engagement in Wissenschaft und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und

kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16108

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Radiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.08.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1365,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15913

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Urologie, ab 01.09.2017 befristet auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 30.04.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15945

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharzt Ausbildung (auf Dauer der Ausbildungsberechtigung), längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse in diagnostischer Radiologie oder Radioonkologie, gegebenenfalls Gegenfach oder adäquate klinische Ausbildung, Freude und Engagement im Umgang mit onkologischen Patientinnen/Patienten, Teamfähigkeit sowie Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und in der Betreuung klinischer Studien, Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2731,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Juni 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.in Dr.in Helga Fritsch

Rektorin

172. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16129

Administration Business Applikationen, SAP Support, IVa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium oder einschlägige berufliche Erfahrung. Erwünscht: sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hohe technische und soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Administration der Business Applikationen (u.a. SAP, Campus Online, Besetzungsverfahren) in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen und dem Bereich Server, 1st Level Support für die Business Applikationen und SAP, Kommunikation mit dem 2nd/3rd Level Support, Koordination von Change Request, Software-Testing und Rollout, Erstellung und laufende Aktualisierung der User Dokumentation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16083

IT-Anwendungstechnikerin/IT-Anwendungstechniker Benutzer Support, IIIa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: gute Kenntnisse in MS Betriebssysteme (zB Windows, XP, WIN7, Server), Standardsoftware, wie MS Office 2007/2010 Anwendungen und Outlook Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk, Hardwarekenntnisse in den Bereichen Desktop, Notebook und Peripheriegeräte, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hohe technische und soziale Kompetenz, Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support (Desk Side und Remote) für alle PC und Druckersysteme der Universität sowie Standardapplikationen, Installation und Netzwerkeinrichtung von Desktops, Notebooks, Printer und Peripheriegeräte IMAC Support (Installieren, Umzug, Hinzufügen und Verändern von Hard- und Softwarekomponenten), Organisation oder selbständige Durchführung von Reparaturen an Desktops, Notebooks, Druckern und Peripheriegeräten, Betreuung, Einweisung und Schulung der Anwender, Entgegennahme von Störungsmeldungen, Erfassung und Dokumentation im Ticketsystem Smart Hands bei Server und Network Devices, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung, Vorbereitung von Dokumentation und Reporting Non Standard Hard- und Software Testing.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16111

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: hohe Lernbereitschaft, Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten, Teamfähigkeit, Erfahrung in Zellkultur und Molekularbiologie. Aufgabenbereich: Arbeiten im Rahmen von Forschungsprojekten, Durchführung experimenteller Arbeiten zur Probengewinnung und analytischen Aufarbeitung, Durchführung von Zellisolutions- und Zellkulturtechniken, qualitative, quantitative und präparative proteinchemische Analysen, Mitarbeit bei molekularbiologischen Projekten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16132

Systemadministration Linux/Unix, IIIb, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der Berufserfordernisse. Erwünscht: praktisches Wissen in der Systemadministration, insbesondere Konfiguration und Management, Patch Management, Kernel Konfiguration und Management, File System Management, hohe soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Installation, Konfiguration und Management der Linux/Unix Server und darauf aufbauender Services inkl. Datenbanken, Unterstützung bei der Administration der Storage und Backup Infrastruktur, Eingrenzung und Lösung von Problemen und Performance Issues, 2nd Level und 3rd Level Support von Systemen inkl. Rufbereitschaften, Erstellung und laufende Aktualisierung der Dokumentation u.a. CMDB sowie System- und Servicedokumentation, Unterstützung des Team-Lead bei der budgetären Planung des Bereichs und Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2254,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16133

Technische Assistentin/ technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Sektion für Klinische Biochemie, ab 01.08.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.01.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in Proteinreinigung und Proteinanalytik, Freude am Umgang mit modernen Analysegeräten (Massenspektrometer), Lernbereitschaft. Aufgabenbereich: selbständige Labororganisation und techn. Betreuung von Laborgeräten mit Schwerpunkt Massenspektrometer, Mitarbeit in Proteinanalytik, Bestellwesen und sonstige Evidenzen im Rahmen des Laborbetriebes.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 978,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Juni 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

173. Ausschreibungen Studentische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter für das Studienjahr 2017/2018

Chiffre: MEDI StMA 118 (Anatomie)

1 Studentische Mitarbeiterin/studentischer Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß 9,75 % = 6 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das **Studienjahr 2017/2018** (Wintersemester von 01.10.2017 bis 31.01.2018 und Sommersemester 01.03.2018 bis 30.06.2018). Voraussetzungen: Studierende der Human- oder Zahnmedizin, positiver Abschluss beider Sezierkurse (Modul 1.06 und Modul 2.01). Erwünscht: Erfahrung in der Betreuung von Sezierkursen, Benotung „sehr gut“ oder „gut“ im Sezierkurs Modul 2.01, Empfehlung durch die Tischbetreuerin/den Tischbetreuer, im Studienjahr 2017/2018 NICHT im Klinisch-Praktischen Jahr. Aufgabenbereich: Mithilfe in der anatomischen Pflichtlehre mit Schwerpunkt in den Sezierkursen, Mitarbeit bei Prüfungen.

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 190,70 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI StMA 125 (Pädiatrie/SIM-Baby)

1 Studentische Mitarbeiterin/studentischer Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß 3,25 % = 2 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das **Studienjahr 2017/2018** (Wintersemester von 01.10.2017 bis 31.01.2018 und Sommersemester 01.03.2018 bis 30.06.2018). Voraussetzungen: Studierende der Human- oder Zahnmedizin. Erwünscht: Erfahrung im Bereich Mitarbeit beim Roten Kreuz und beim Projekt Simbaby. Aufgabenbereich: Mithilfe im Aufbau für das geplante Simulationszentrum im Lernzentrum Schöpfstraße, Mitarbeit bei Prüfungen.

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 63,60 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Juni 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
